

Folgende Probleme können auftreten, wenn Sie Dateiscanner mit Exchange 2003 verwenden:

- Dateiscanner scannen eine Datei dann, wenn diese benutzt wird, oder in regelmäßigen Abständen, und diese Scanner können ein Exchange-Protokoll oder eine Datenbankdatei blockieren oder unter Quarantäne stellen, während Exchange 2003 versucht, diese Datei zu benutzen. Dieses Verhalten kann in Exchange 2003 zu einem schweren Fehler führen und außerdem -1018-Fehler generieren.
- Dateiscanner bieten keinen Schutz gegen E-Mail-Viren wie den Melissa-Virus.

Hinweis: Der Melissa-Virus ist ein Microsoft Word-Makrovirus, der durch E-Mail-Nachrichten übertragen wird. Der Virus sendet unerwünschte E-Mail-Nachrichten an Adressen, die er in persönlichen Adressbüchern von Microsoft Outlook-E-Mail-Clients findet. Diese Art von Viren kann Daten zerstören.

Schließen Sie folgende Ordner vom Scanvorgang aus, sowohl bei Dateiscannern, die auf Abruf ausgeführt werden, als auch bei speicherresidenten Dateiscannern:

- Exchange-Datenbanken und Protokolldateien in allen Speichergruppen. Standardmäßig befinden sich diese im Ordner "Exchsrvr\Mdbdata".
- Exchange MTA-Dateien im Ordner "Exchsrvr\Mtadata".
- Zusätzliche Protokolldateien, wie das Verzeichnis "Exchsrvr\server_name.log".
- Den Ordner des virtuellen Servers "Exchsrvr\Mailroot".
- Den Arbeitsordner zum Speichern von .tmp-Streamingdateien, die zur Nachrichtenkonvertierung verwendet werden. Dieser Ordner ist standardmäßig "Exchsrvr\Mdbdata"; der Speicherort kann jedoch konfiguriert werden. Weitere Informationen finden Sie in folgendem Artikel der Microsoft Knowledge Base:

[822936](#) Message Flow to the Local Delivery Queue Is Very Slow

- Den temporären Ordner, der gemeinsam mit Offline-Wartungsprogrammen wie z.B. "Eseutil.exe" benutzt wird. Standardmäßig ist dies der Ordner, von dem aus die .exe-Datei ausgeführt wird; Sie können beim Ausführen des Wartungsprogramms jedoch den Ort, von dem aus diese Datei ausgeführt wird, konfigurieren.
- Dateien des Standortreplikationsdienstes im Ordner "Exchsrvr\Srsdata".
- Microsoft IIS-Systemdateien (IIS = Internet Information Services) im Ordner "%SystemRoot%\System32\Inetsrv".

Hinweis: Sie sollten eventuell den gesamten Ordner "Exchsrvr" ausschließen, sowohl bei Dateiscannern, die auf Abruf ausgeführt werden (On-Demand-Scannern), als auch bei speicherresidenten Dateiscannern.

Schließen Sie den Ordner, der die Checkpoint- (.chk)-Datei enthält, von speicherresidenten Dateiscannern und von On-Demand-Scannern aus.

Hinweis: Auch wenn Sie die Exchange-Datenbanken und Protokolldateien an einen anderen Speicherort verschieben und diese Ordner ausschließen, kann die .chk-Datei möglicherweise gescannt werden. Weitere Informationen zu dem Verhalten, das beim Scannen der .chk-Datei auftreten kann, finden Sie in folgenden Artikeln der Microsoft Knowledge Base:

[253111](#) XADM: Event: Unable to Write a Shadowed Header for File. . .

[176239](#) XADM: Database Won't Start; Circular Logging Deleted Log File Too Soon

